



HESSISCHER LANDTAG

02. 07. 2019

SIA

Berichts Antrag

Christiane Böhm (DIE LINKE) und Fraktion

Nutzung der Maßnahmen nach § 16h SGB II (Förderung schwer zu erreichender junger Menschen) in Hessen

Die Landesregierung wird ersucht, im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss (SIA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Inwieweit wurde das Bundesprogramm RESPEKT, welches als Modellprojekt vor der Einführung des § 16h SGB II erprobt wurde, in Hessen in welchem Umfang und mit welchen Ergebnissen umgesetzt?
2. Wie viele Mittel stehen bundesweit und in Hessen für Maßnahmen nach § 16h SGB II zur Verfügung?
3. Wie viele Mittel wurden im vergangenen Jahr in Hessen nach § 16h SGB II verausgabt (bitte nach Kreisen und kreisfreien Städten sowie nach Bundesmitteln und Mitteln nach dem SGB VIII aufschlüsseln)?
4. Welche Träger in Hessen bieten Maßnahmen nach § 16h SGB II an?
Haben diese von Projektförderungen profitiert oder in Vergabeverfahren den Zuschlag erhalten?
5. Welche Maßnahmen wurden nach § 16h SGB II in Hessen realisiert?
Wie sehen Zielgruppe, Ziele und Methoden der Maßnahmen aus?
6. Gab es Anträge, die abgelehnt wurden, und, wenn ja, aus welchen Gründen?
7. Wie viele schwer zu erreichende junge Menschen konnten seit Einführung davon profitieren (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
8. Wie setzen sich die jungen Menschen nach Geschlecht und Alter zusammen?
9. Wie gestaltet sich vor Ort die Prüfung, ob die Leistungen durch die Jugendhilfe bereits erbracht werden?
10. Sind der Landesregierung Probleme bei der Nutzung der Möglichkeiten nach § 16h SGB II in Hessen bekannt?
Wenn ja, welche?
11. Wie beurteilt die Landesregierung die Zusammenarbeit zwischen örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe und den Jobcentern in Hessen?
12. Welche Rolle spielen in Hessen im Kontext des § 16h SGB II die Jugendberufsagenturen?
13. Das Instrument des § 16h SGB II soll an der Schnittstelle von Jugendhilfe und den Angeboten des SGB II/III greifen. Wie beurteilt die Landesregierung vor diesem Hintergrund die verpflichtende AZAV-Akkreditierung für Träger der Maßnahmen?
14. Wie beurteilt die Landesregierung die Möglichkeiten und den Umsetzungsstand nach § 16h SGB II in Hessen, auch im Vergleich zu den Erfahrungen mit dem Bundesprogramm RESPEKT?

Wiesbaden, 2. Juli 2019

Die Fraktionsvorsitzende:
Janine Wissler

Christiane Böhm